

Die Ledder Werkstätten sind bewährter, verlässlicher Partner für Fachschulen und Akademien. Für einige Berufsbilder übernehmen wir den praktischen Ausbildungsteil dieser Kooperation:

Heilerziehungspfleger/-in

angeboten z.B. vom
Berufsbildungswerk OS + MS

Ergotherapeut/-in

angeboten z.B. von Völkerschule OS,
Timmermeisterschule MS,
Deutsche Angestellten Akademie

Erzieher/-in

Anerkennungsjahr

Sozialhelfer

Fachoberschule für
Sozial- und Gesundheitswesen

Sozialpädagoge/-in

Studium

Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung

Wer als Werkstattmitarbeiter/in Menschen mit Behinderungen in unseren Gruppen begleitet, absolviert in der Regel eine berufs begleitende Weiterbildungsmaßnahme. Das ist die Qualifikation zur „Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung“, kurz: QFAB.

Den praktischen Teil dieser Weiterbildung bieten wir in unserem Haus an. Im Blockunterricht findet der theoretische Teil bei anerkannten Schulanbietern statt.



Ihre Ansprechpartner:

Personalabteilung Angestellte

Julia Prigge

j.prigge@ledgerwerkstaetten.de

Andreas Stieneker

a.stieneker@ledgerwerkstaetten.de

Heinrich Robertus

h.robertus@ledgerwerkstaetten.de

Telefon 05482 72-126

Fax 05482 72-361



Ledder Werkstätten gemeinnützige GmbH

Ledder Dorfstraße 65 49545 Tecklenburg

Telefon 05482 72-0 Fax 05482 72-138

www.ledgerwerkstaetten.de

Mehr AusBildung machen



Die Ledder Werkstätten gemeinnützige GmbH ist eine Einrichtung des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Tecklenburg. Als anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen und als Anbieter für Wohnen und ambulante Hilfen ist es unsere Aufgabe, Menschen mit körperlichen, geistigen, seelischen oder schwerstmehrfachen Behinderungen in ihrem Leben zu begleiten. Die Ledder Werkstätten wurden 1968 gegründet und beschäftigen heute weit über 1.000 Menschen mit Behinderungen in einer Vielzahl von Bereichen. Zu unserem Einzugsgebiet gehören der Altkreis Tecklenburg und Teile des Kreises Steinfurt.

Wir bieten Beratung zu den Themen Beruf und Berufsbildung, stationäres und ambulant betreutes Wohnen sowie Freizeit- und Senioren-Arbeit. Menschen mit Behinderungen und ihren Angehörigen in der Region möchten wir ein verlässlicher Partner, professioneller Begleiter und breit aufgestellter Dienstleister sein. Wir sorgen nachhaltig für berufliche Qualifikation und Rehabilitation, bieten verschiedene Wohnformen an und begleiten die Menschen mit Behinderungen auf Wunsch auch in der Freizeit.

Niemand ist ohne Fähigkeiten. Deshalb sind die persönlichen Ressourcen, die Fähigkeiten jedes Einzelnen, unser Maßstab. Wir assistieren den Menschen mit Behinderungen dort, wo sie uns brauchen. Dazu brauchen wir junge Leute, die bereit sind, sich täglich für Menschen mit Behinderungen zu engagieren. Denn das zeichnet unsere Arbeit vor allem anderen aus: die Menschen in ein lebenswertes Arbeits- und Lebensumfeld zu integrieren.



Wir bieten jungen Leuten aller Schulformen verschiedene Möglichkeiten zur beruflichen Orientierung während oder nach Abschluss ihrer Schulausbildung an. Dazu zählen zum Beispiel:

- Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
- Praktikum (mindestens sechs Monate)
- Bundesfreiwilligendienst (BFD)



Die Ledder Werkstätten sind eine große Einrichtung mit weit über 400 Mitarbeiter/innen. Darum bieten wir auch eine Menge Ausbildungsmöglichkeiten.

Aktuell können Sie bei uns fünf Berufe in ganz unterschiedlichen Arbeitsfeldern erlernen. Zu Ihrer Ausbildung gehört selbstverständlich auch, dass Sie Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen in ihrem Alltag erleben und mit ihnen umgehen.

Diese Berufe können Sie bei uns erlernen:

Industriekauffrau/-mann

Voraussetzung:

Höhere Handelsschule oder Abitur

Anlagenmechaniker/in

(für Sanitär-, Klima- und Heizungstechnik)

Elektroniker/in

(für Energie- und Gebäudetechnik)

Hauswirtschaftler/in

Landwirt/in

Voraussetzung:

Haupt- oder Realschulabschluss